

## SICHERHEITSDATENBLATT

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|                 |               |
|-----------------|---------------|
| Ref.            | 130000007243/ |
| Rev.-Nr.        | 1.3           |
| Überarbeitet am | 07.06.2021    |
| Druckdatum      | 29.06.2021    |

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname SÜDWEST Methacryl-Fussbodenfarbe

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Beschichtungsstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

SÜDWEST Lacke + Farben GmbH & Co.KG  
Iggelheimer Str. 13  
D - 67459 Böhl-Iggelheim  
Telefon: +49 6324/709-0  
Telefax: +49 6324/709-175  
[www.suedwest.de](http://www.suedwest.de)

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person  
Deutschland

[sdb@suedwest.de](mailto:sdb@suedwest.de)

#### 1.4 Notrufnummer Deutschland

Telefon: +44 (0)1235 239 670

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

#### Zusätzliche Kennzeichnung

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|        |   |
|--------|---|
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.   |
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1), Adipohydrazid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.<br><br>Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.<br>Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. |
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.  |

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung       | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung   | Konzentration<br>(% w/w) |
|-----------------------------|--|--|--------------------------|
| Titan(IV)-oxid              | 236-675-5<br>01-2119489379-17-XXXX                     | Carc. 2; H351, Note V,<br>Note W, Note 10  | ≥ 1 - < 10               |
| Adipohydrazid               | 213-999-5<br>01-2119962900-36-XXXX                     | Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 2;<br>H411   | ≥ 0,25 - < 1             |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 220-120-9<br>613-088-00-6                              | Acute Tox. 4; H302<br>Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br><br>M-Faktor (Akute<br>aquatische Toxizität): 1<br><br>Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwe<br>rte<br>Skin Sens. 1; H317<br>≥ 0,05 % | ≥ 0,025 - < 0,05         |

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|  |              |  |                     |
|--|--------------|--|---------------------|
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | 613-167-00-5 | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 2; H310<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1C; H314<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410<br>Eye Dam. 1; H318<br>EUH071<br><br><hr/> M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100<br>M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 100<br><br><hr/> Spezifische Konzentrationsgrenzwerte<br>Skin Corr. 1C; H314<br>≥ 0,6 %<br>Skin Irrit. 2; H315<br>0,06 - < 0,6 %<br>Eye Irrit. 2; H319<br>0,06 - < 0,6 %<br>Skin Sens. 1A; H317<br>≥ 0,0015 %<br>Eye Dam. 1<br>≥ 0,6 % | ≥ 0,0002 - < 0,0015 |
|--|--------------|--|---------------------|

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.<br>Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. |
| Einatmung           | An die frische Luft bringen.<br>Betroffenen warm und ruhig lagern.<br>Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  |
| Hautkontakt         | Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.<br>Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.<br>Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.   |

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|              |  |
|--------------|--|
| Augenkontakt | KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.<br>Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.<br>Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. |
| Verschlucken | Arzt konsultieren.<br>Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Arzt aufsuchen.<br>Ruhig halten.  |

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Information verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung Symptomatische Behandlung.  
Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel  
Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann folgendes freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wasserdampfstrahl einsetzen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen.  
Dampf nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

13).  
Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.  
Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.<br>Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.   |
| Hygienemaßnahmen             | Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.<br>Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.<br>Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.<br>Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. |

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

|  |   |
|--|---|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter       | Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.<br>Im Originalbehälter lagern.<br>Hinweise auf dem Etikett beachten.<br>Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. |
| Zusammenlagerungshinweise<br>Lagerklasse (LGK) | Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.<br>12 Nicht brennbare Flüssigkeiten   |

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt wurde einem GISCODE zugeordnet, siehe Kapitel 15. Weitere Informationen zum sicheren Umgang erhalten Sie unter dem GISCODE bei GISBAU. Kontaktdaten: Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Königsberger Straße 29, 60487 Frankfurt am Main, [www.wingisonline.de](http://www.wingisonline.de), Telefonnummer: 069 4705-310  
Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwert(e)

| Inhaltsstoffe                       | Typ:                  | CAS-Nr.    | Zu überwachende Parameter |
|-------------------------------------|-----------------------|------------|---------------------------|
| 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on | Arbeitsplatzgrenzwert | 26172-55-4 | 0,05 mg/m <sup>3</sup>    |
| DE TRGS 900                         |                       |            |                           |

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Anmerkungen:          | Senatskommission zur Prüfung<br>gesundheitsschädlicher Arbeitstoffe der DFG<br>(MAK-Kommission) |
| Zusätzliche Hinweise: | Hautresorptiv   |

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Lüftung sorgen.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| a) Augen-/Gesichtsschutz    | Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.<br>Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166   |
| b) Hautschutz<br>Handschutz | Empfohlener vorbeugender Hautschutz<br>Vor Arbeitsbeginn, auf exponierte Hautregionen wasserfestes<br>Hautpflegeprodukt auftragen.<br>Bei Hautkontakt während der Verarbeitung sollten<br>Schutzhandschuhe getragen werden.<br><br>Durchbruchzeit: 480 min<br>Mindeststärke: 0,11 mm<br>Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 740 Dermatril®<br>(Kächele-Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300,<br>www.kcl.de), oder gleichwertige<br>Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind<br>Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!<br>Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sollten mit<br>Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten<br>diese keinesfalls angewendet werden.<br>Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen<br>der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN<br>374 erfüllen.<br>Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom<br>Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen<br>abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. |
| Körperschutz                | Arbeitskleidung<br>Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.  |
| c) Atemschutz               | Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.<br>Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.<br>Verwender sollten bei Spritzarbeiten einen Partikelfilter P2<br>tragen.<br>Atemschutz gemäß EN143.   |

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

|                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in<br>Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation<br>die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
|---------------------|---|

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aussehen   | flüssig                                 |
| Farbe  | verschiedene                            |
| Geruch   | Schwach, charakteristisch               |
| Geruchsschwelle  | Keine Daten verfügbar                   |
| pH-Wert  | ca. 8 - 9 (20 °C)                       |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                              | < 0 °C                                  |
| Siedebeginn und Siedebereich                           | Keine Daten verfügbar                   |
| Flammpunkt   | > 100 °C                                |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                            | nicht zutreffend                        |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                       | nicht zutreffend                        |
| Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze   | Keine Daten verfügbar                   |
| Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze | Keine Daten verfügbar                   |
| Dampfdruck   | Keine Daten verfügbar                   |
| Dampfdichte  | Keine Daten verfügbar                   |
| Dichte   | ca. 1,2 - 1,3 g/cm <sup>3</sup> (20 °C) |
| Löslichkeit(en)  |   |
| Wasserlöslichkeit                                      | vollkommen mischbar                     |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser               | nicht bestimmt                          |
| Selbstentzündungstemperatur                            | nicht selbstentzündlich                 |
| Zersetzungstemperatur                                  | Keine Daten verfügbar                   |
| Viskosität   |   |
| Viskosität, dynamisch                                  | ca. 1.800 - 2.500 mPa.s (20 °C)         |
| Explosive Eigenschaften                                | Nicht explosiv                          |
| Oxidierende Eigenschaften                              | Nicht anwendbar                         |

### 9.2 Sonstige Angaben

|             |                       |
|-------------|-----------------------|
| Auslaufzeit | Keine Daten verfügbar |
|-------------|-----------------------|

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen                      Keine Informationen verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen                      Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil ( siehe Abschnitt 7 ).

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe                      Starke Säuren und starke Basen  
Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Inhaltsstoffe:

#### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Akute orale Toxizität                      Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

#### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):

Akute orale Toxizität                      Giftig bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität                      Lebensgefahr bei Einatmen.

Akute dermale Toxizität                      Lebensgefahr bei Hautkontakt.



# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Inhaltsstoffe:

#### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Verursacht Hautreizungen.

#### **Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

## Schwere Augenschädigung/-reizung

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Inhaltsstoffe:

#### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Verursacht schwere Augenschäden.

#### **Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

Verursacht schwere Augenschäden.

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Inhaltsstoffe:

#### **Adipohydrazid:**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## Keimzell-Mutagenität

### Produkt:

Gentoxizität in vitro

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Karzinogenität

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Inhaltsstoffe:

#### **Titan(IV)-oxid:**

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

## Reproduktionstoxizität

### Produkt:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Entwicklungsschädigung      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Aspirationstoxizität

### Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Weitere Information

### Produkt:

Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft. (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Produkt:

Bewertung      :    Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## Weitere Information

### Produkt:

Anmerkungen      :    Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft. (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

## 12.1 Toxizität

### Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen      Keine Daten verfügbar

### Inhaltsstoffe:

Adipohydrazid:

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|   |  |
|---|--|
| Toxizität gegenüber<br>Algen/Wasserpflanzen   | EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 9,6 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h   |
| <b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:</b><br>Toxizität gegenüber Fischen  | LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1,6 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 203              |
| Toxizität gegenüber<br>Daphnien und anderen<br>wirbellosen Wassertieren   | EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 2,94 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202                               |
| Toxizität gegenüber<br>Algen/Wasserpflanzen   | EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 0,11 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201               |
| M-Faktor (Akute aquatische<br>Toxizität)  | 1  |
| Toxizität bei<br>Mikroorganismen  | EC50 (Pseudomonas putida): 0,4 mg/l<br>Expositionszeit: 16 h   |
| <b>Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):</b><br>Toxizität gegenüber Fischen | LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,19 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h   |
| Toxizität gegenüber<br>Daphnien und anderen<br>wirbellosen Wassertieren   | EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 0,12 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h  |
| Toxizität gegenüber<br>Algen/Wasserpflanzen   | EC50 (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0,0052 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h   |
|   | NOEC (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0,00049 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h  |
| M-Faktor (Akute aquatische<br>Toxizität)  | 100  |
| Toxizität gegenüber Fischen<br>(Chronische Toxizität)   | NOEC: 0,098 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210 |
| Toxizität gegenüber<br>Daphnien und anderen<br>wirbellosen Wassertieren<br>(Chronische Toxizität)   | NOEC: 0,004 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia (Wasserfloh)   |
| M-Faktor (Chronische<br>aquatische Toxizität)   | 100  |
| <b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>   |  |
| <b>Produkt:</b><br>Biologische Abbaubarkeit   | Keine Daten verfügbar  |

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## Inhaltsstoffe:

### Adipohydrazid:

Biologische Abbaubarkeit                      Biologischer Abbau: 60 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 302B

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Biologische Abbaubarkeit                      schnell abbaubar  
Biologischer Abbau: > 90 %  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 303A

### Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):

Biologische Abbaubarkeit                      nicht schnell abbaubar

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Produkt:

Bioakkumulation                                      Keine Daten verfügbar

## Inhaltsstoffe:

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Verteilungskoeffizient: n-                      log Pow: 0,4  
Octanol/Wasser

## 12.4 Mobilität im Boden

### Produkt:

Mobilität    Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Produkt:

Bewertung    Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

### Produkt:

Bewertung    : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

### Produkt:

Sonstige ökologische                                      Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die  
Hinweise    Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

|  |  |
|--|--|
| Produkt                                      | Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.<br>Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.<br>Anbruch- und Restmengen können weiterverwendet werden. |
| Verunreinigte<br>Verpackungen                | Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das ungebrauchte Produkt zu entsorgen.<br>Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.  |
| Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt | 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen  |

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.5 Umweltgefahren

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen Keine Informationen verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Anmerkungen Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Betriebssicherheitsverordnung Entfällt

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

Wassergefährdungsklasse      WGK 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)  
GISBAU                              BSW20 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert

VOC  
Richtlinie 2010/75/EU              < 0,1 %

VOC  
Richtlinie 2004/42/EG              0,6 %  
6,9 g/l

VOC  
Richtlinie 2004/42/EG              0,6 %  
6,9 g/l

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/a) :30  
g/lDieses Produkt enthält max.30 g/lVOC.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012      Nicht anwendbar  
des Europäischen Parlaments  
und des Rates über die Aus-  
und Einfuhr gefährlicher  
Chemikalien

Sonstige Vorschriften              Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet.**

**Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.**

### Volltext der H-Sätze

H301                                      : Giftig bei Verschlucken.  
H302                                      : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H310                                      : Lebensgefahr bei Hautkontakt.  
H314                                      : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315                                      : Verursacht Hautreizungen.  
H317                                      : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318                                      : Verursacht schwere Augenschäden.  
H330                                      : Lebensgefahr bei Einatmen.  
H351                                      : Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

|      |  |
|------|--|
| H400 | : Sehr giftig für Wasserorganismen.                            |
| H410 | : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.      |

## Volltext anderer Abkürzungen

|                 |  |
|-----------------|--|
| Acute Tox.      | : Akute Toxizität                            |
| Aquatic Acute   | : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend      |
| Aquatic Chronic | : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend |
| Carc.           | : Karzinogenität                             |
| Eye Dam.        | : Schwere Augenschädigung                    |
| Skin Corr.      | : Ätzwirkung auf die Haut                    |
| Skin Irrit.     | : Reizwirkung auf die Haut                   |
| Skin Sens.      | : Sensibilisierung durch Hautkontakt         |

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

## Weitere Information

Sonstige Angaben Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche

# SÜDWEST Methacryl- Fussbodenfarbe

Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Ausstellender Bereich  
DE / DE

[sdb@suedwest.de](mailto:sdb@suedwest.de)